

WIN-CHARTA NACHHALTIGKEITSBERICHT

Wir erstellen komplette Lösungen für Mess-, Prüf- und Montageanlagen von der Planung über die Fertigung bis zur Montage und Inbetriebnahme.

**Überzeugen Sie sich von NMMH –
Innovation is our world**



INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis

1. Über uns	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement	4
4. Unsere Schwerpunktthemen	5
Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.	6
Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.	7
5. Weitere Aktivitäten	9
Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange	9
Umweltbelange	11
Ökonomischer Mehrwert	13
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	14
Regionaler Mehrwert	15
6. Unser WIN! -Projekt	17
7. Kontaktinformationen	19
Ansprechpartner	19
Impressum	19

ÜBER UNS

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG - INNOVATION IST UNSERE WELT

NMH gehört zu den „Hidden-Champions“ für komplexe Mess-, Prüf- und Montageanlagen. Wir bieten komplette Lösungen von der Entwicklung über die Fertigung bis zur Montage und Inbetriebnahme. Mit unserer langjährigen Erfahrung im Sondermaschinenbau unterstützen wir unsere Kunden gerne als zuverlässiger Partner.

Qualität, Zuverlässigkeit und langfristige Kundenzufriedenheit sind die Kernpunkte der Unternehmensphilosophie. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, setzt NMH auf ein umfangreiches Qualitätsmanagement: Zertifizierungen nach DIN EN ISO 9001 und ISO 14001 sind etablierte Standards im Unternehmen.

Hinter der Innovationskraft von NMH steht ein leistungsfähiges Team von ca. 110 Mitarbeitern welches sich mit der Entwicklung und Konstruktion von Sondermaschinen sowie der Einzel- und Serienfertigung von Metallteilen industrieller Fertigung und Kunststoffspritzgussartikeln beschäftigt.

WESENTLICHKEITSGRUNDSATZ

Mit diesem Bericht dokumentieren wir unsere Nachhaltigkeitsarbeit. Der Bericht folgt dem Wesentlichkeitsgrundsatz. Er enthält alle Informationen, die für das Verständnis der Nachhaltigkeitssituation unseres Unternehmens erforderlich sind und die wichtigen wirtschaftlichen, ökologischen und gesellschaftlichen Auswirkungen unseres Unternehmens widerspiegeln.

DIE WIN-CHARTA

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

Leitsatz 01 – Menschen- und Arbeitnehmerrechte: *"Wir achten und schützen Menschen- und Arbeitnehmerrechte, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Mitarbeiterwohlbefinden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeiter."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

DIE WIN-CHARTA

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: "Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: "Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: "Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: "Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: "Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: "Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und Beziehen sowohl unsere Mitarbeiter als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft/win-charta/win-charta-unternehmen>.

CHECKLISTE: UNSER NACHHALTIGKEITSENGAGEMENT

3. Checkliste: Unser Nachhaltigkeitsengagement

Charta-Unterzeichner seit: 02.12.2019

ÜBERSICHT: NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN IM UNTERNEHMEN

	SCHWER- PUNKTSETZUNG	QUALITATIVE DOKUMENTATION	QUANTITATIVE DOKUMENTATION
Leitsatz 1	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 2	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 3	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 4	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 5	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 6	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 7	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 8	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Leitsatz 9	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 10	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 11	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Leitsatz 12	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

NACHHALTIGKEITSANSTRENGUNGEN VOR ORT

Unterstütztes WIN! -Projekt: Baumpflanzaktion im Rahmen der Bildungspartnerschaft mit der Werkrealschule Mengen

Schwerpunktbereich:

- Energie und Klima Ressourcen Bildung für nachhaltige Entwicklung
-
- Mobilität Integration

Art der Förderung:

- Finanziell Materiell Personell

Umfang der bisherigen Förderung: 200 Arbeitsstunden, 0 € Materialkosten. Auf Grund der bestehenden COVID-Schutzmaßnahmen muss die Ausführung des Projektes in das nächste Schuljahr verschoben werden.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

4. Unsere Schwerpunktthemen

ÜBERBLICK ÜBER DIE GEWÄHLTEN SCHWERPUNKTE

- Leitsatz 7: Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.
- Leitsatz 11: Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Die NMH GmbH ist ein typisch schwäbisches, inhabergeführtes Unternehmen mit einer inzwischen über 75-jährigen Tradition. Wir sind stark in unserer Region verwurzelt und gehen verantwortlich mit unserer Heimat und den hier lebenden Menschen um.

In den Handlungsfeldern entlang der Wertschöpfungskette Entwicklung, Einkauf, Produktion, Marketing, Logistik sowie Ressourcen und Klima konnten seit dem Umzug in das neue Betriebsgebäude im Jahr 2015 bereits viele Maßnahmen umgesetzt werden. In den Handlungsfeldern Mitarbeiter und Gesellschaft waren wir schon langjährig aktiv, sehen aber dort auch weiterhin großes Potenzial.

Der Landkreis Sigmaringen muss sich gegen die umliegenden Regionen mit deutlich attraktiveren Städten wie Biberach, Ulm, Ravensburg und Friedrichshafen behaupten. Deshalb ist es uns wichtig gerade jungen Menschen Ihre Zukunft im ländlichen Raum interessant, sicher und lebenswert zu machen.

Unser Handeln soll dazu beitragen, dass sich die Menschen in unserer Region wohlfühlen und dadurch nicht dem Trend der Urbanisierung folgen.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit durch eine langfristig angelegte Strategie für den nachhaltigen Unternehmenserfolg zu sorgen. In unseren Mitarbeitern sehen wir unser größtes Gut. Aus diesem Grund stellen wir ihnen moderne und innovative Arbeitsplätze zu Verfügung, für welche es sich lohnt, täglich ihre Energie zu investieren.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region.

ZIELSETZUNG

Der Landkreis Sigmaringen muss sich gegen die umliegenden Regionen mit deutlich attraktiveren Städten wie Biberach, Ulm, Ravensburg und Friedrichshafen behaupten. Deshalb ist es uns wichtig gerade jungen Menschen Ihre Zukunft im ländlichen Raum interessant, sicher und lebenswert zu machen.

Unser Handeln soll dazu beitragen, dass sich die Menschen in unserer Region wohlfühlen und dadurch nicht dem Trend der Urbanisierung folgen.

Es ist uns eine Herzensangelegenheit durch eine langfristig angelegte Strategie für den nachhaltigen Unternehmenserfolg zu sorgen. In unseren Mitarbeitern sehen wir unser größtes Gut. Aus diesem Grund stellen wir ihnen moderne und innovative Arbeitsplätze zu Verfügung, für welche es sich lohnt, täglich ihre Energie zu investieren.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Antragstellung Förderprogramm BW-Invest, Gesamtinvestitionsvolumen 4,3 Mio€
Umsetzungszeitraum 2021-2023 Marktplatz Ausbildung, Bad Saulgau,
- Bildungsmesse Friedrichshafen,
- Berufsorientierung, Realschule Mengen,
- Work@SIG, Schüler kommen zu NMH,
- Herbsttreff Mengen, fiel 2021 aus auf Grund der bestehenden Corona-Schutzmaßnahmen.
- Messe bei NMH, Organisiert von der Agentur für Arbeit,
- Berufsförderungsdienst, Soldatenheim Stetten

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Durch digital top ausgestatteten Arbeitsplätze können wir uns deutlich von den Unternehmen hier in der ländlichen Region abheben. Ebenfalls sind wir durch unsere anspruchsvollen, teilweise internationalen Projekte interessant für hochqualifizierte Personen aus dem ländlichen Raum.

Durch unsere durchgeführten Projekte, welche zum regelmäßigen Kontakt zu Schülern über die Bildungspartnerschaften geführt haben, sowie unseren Auftritten auf den Bildungsmessen konnten wir einige neue Mitarbeiter für unser innovatives Team gewinnen.

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

AUSBLICK

Die Bildungspartnerschaften und Besuche bei Messen werden wir weiterhin durchführen. Die geplanten Investitionen für die zerspanende Fertigung dienen vor allem dem Erhalt von Arbeitsplätzen. In dieser Branche ist der Facharbeitermangel vor allem in unserem ländlichen Raum deutlich spürbar. Trotz kontinuierlicher Ausbildung fällt es schwer die bestehende Mitarbeiteranzahl zu halten, da immer wieder Mitarbeiterabgänge zu größeren Unternehmen zu verbuchen sind. Die geplanten Maschinen sollen nicht nur unsere Effizienz verbessern, sondern auch die Arbeitsplätze interessanter und attraktiver machen. Im Produktionsbereich Kunststofftechnik kann und soll die Kapazität und der Umsatz verdoppelt werden. Dies ist mit dem bestehenden Personalstamm nicht zu bewältigen.

Im Zeitfenster von 36 Monaten sollen folgende zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen werden: 2 Projektleiter, 2 Facharbeiter Verfahrensmechaniker Kunststoffspritzguss, 1 Facharbeiter Werkzeugmacher Fachrichtung Formenbau, 1 Facharbeiter Qualitätssicherung, 1 kaufmännischen Sachbearbeiter, 2 Facharbeiter Lagerlogistik, 4 Produktionshelfer, 1 Fahrer.

Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften.

ZIELSETZUNG

Als Ziel wurde die Reduzierung von 50% der Zukaufteile aus China, Malaysia und Osteuropa ausgegeben. Diese Artikel werden zukünftig durch regionale Lieferanten gefertigt.

Im Vertrieb wird ergänzend zu den global agierenden Kunden der Automobilindustrie und deren Zulieferern verstärkt der Fokus auf regionale Kunden gelegt. Für diesen Kundenbereich ist ein Wachstumsziel von 20% definiert.

Neben den Aspekten wie kurze Anfahrts- und Lieferwege will NMH mit diesen Maßnahmen den Wirtschaftsstandort im Landkreis Sigmaringen stärken.

ERGRIFFENE MASSNAHMEN

- Zusätzlich zu Invest- BW: Erweiterungsinvestitionen Planung zweier Hallenanbauten, Vergabe der Bauumfänge an regionale Firmen
- Kunststofftechnik: Aufbau eines zweiten Hauptkunden aus der Region (Potential 40 % Umsatzanteil)
- Fertigung: Es konnte ein neuer Hauptkunde im Umkreis von 15 km gewonnen werden

UNSERE SCHWERPUNKTTHEMEN

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

NMH stärkt die Region auf unterschiedliche Art und Weise: So kommt ein Großteil der Arbeitnehmer aus der Region, ebenso zahlreiche Auszubildende. NMH kooperiert eng mit Schulen, Behindertenwerkstätten und anderen Unternehmen in der Region und ist in zahlreichen Interessenverbänden, Gremien und Netzwerken aktiv, die sich für eine Stärkung der Region einsetzen. Aufträge bei Neubauten auf dem Firmengelände gehen an Unternehmen aus dem nahen Umfeld – so bleibt die Wertschöpfung in der Region.

INDIKATOREN

- Knapp 95 % der Lieferanten kommen aus Deutschland; knapp 60% aus Baden-Württemberg.

AUSBLICK

- Starke Verankerung in der Region festigen, weiterhin sinnvolle regionale Aktivitäten identifizieren und fördern.
- Aufbauend auf die bereits umfangreich getätigten Investitionen in umweltfreundliche Haus- und Anlagentechnik bleibt die Modernisierung ein wichtiger nachhaltiger Prozess.
- Das durch Invest-BW geförderte Investitionsprojekt hat eine Reichweite bis Ende 2023, bis dahin wird dies weiterhin eines der NMH-Schwerpunktthemen bleiben.

WEITERE AKTIVITÄTEN

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozial- & Arbeitnehmerbelange

LEITSATZ 01 – MENSCHEN- UND ARBEITNEHMERRECHTE

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Für das Unternehmen NMH hat die Achtung der Menschen- und Arbeitnehmerrechte höchste Priorität. Vielfalt begreifen wir als Gewinn. Wir respektieren und schützen die Würde jedes Einzelnen. Unsere Mitarbeitenden verpflichten sich zu einer partnerschaftlichen und fairen Zusammenarbeit. Niemand darf bei NMH wegen seiner Rasse, Hautfarbe, Nationalität, Abstammung, Geschlecht, sexuellen Orientierung, seines Glaubens oder seiner Weltanschauung, seiner politischen Einstellung, seines Alters, seiner körperlichen Konstitution oder seines Aussehens belästigt, diskriminiert oder benachteiligt werden.
- Zusammenfassung des NMH Wertesystems im NMH „Code of Conduct“

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Verbesserung der Arbeitsabläufe und -prozesse durch das Projekt „CoCo - papierlose Fertigung“.

Ausblick:

- Menschen- und Arbeitnehmerrechte werden weiterhin gewahrt.

LEITSATZ 02 – MITARBEITERWOHLBEFINDEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Einführung des Eurorad-Leasing Angebotes für Mitarbeiter
- Anschaffung von zwei Wasserspendern zur Trinkwasserversorgung der Mitarbeiter
- Umfassendes Corona-Schutzkonzept für alle Büro- und Produktionsarbeitsplätze

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

Es ist ein wichtiges Anliegen des Unternehmens, seine Mitarbeitenden umfassend informiert zu halten. Insbesondere um das Thema Corona wurden verschiedene Kanäle angeboten, mit welchen sich Mitarbeitende über die aktuelle Lage und Maßnahmen informieren können, darunter: Schreiben und Aushänge der Geschäftsführung, aktuelle Informationen der externen Sicherheitsfachkraft und Betriebsärztin sowie Austausch mit Mitarbeitenden des NMH Corona-Krisenstabes.

Es wurden genaue Abstands- und Hygieneregeln für Büro- und Produktionsarbeitsplätze formuliert und kommuniziert. Darunter eine Reduktion des Belegungsgrades von Büros und Besprechungsräumen sowie die kontaktlose Schichtübergabe im Bereich der Abteilungen Fertigung und Kunststofftechnik.

Frühzeitige Verpflichtung zum Tragen von Mund-Nasen-Schutz im gesamten Firmengebäude bei Verlassen des eigenen Arbeitsplatzes.

Kostenlose Schutzausrüstung für alle Mitarbeitenden: Jeweils kostenlose Corona-Schnelltests, antivirale Gesichtsmasken und ab Q IV/2020 FFP2-Standard Halbmasken.

Ausblick:

Das Thema Mitarbeiterwohlbefinden ist Bestandteil der sozialen Nachhaltigkeit. Zusammen mit den Bereichen der ökonomischen und ökologischen Nachhaltigkeit bildet sie die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens ab. Das Thema Mitarbeiterwohlbefinden wird daher immer eine sehr wichtige Rolle bei NMH spielen.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- NMH pflegt zu sämtlichen Anspruchsgruppen einen offenen, fairen und partnerschaftlichen Kontakt. So wird beispielsweise der Kontakt zu Kunden und Lieferanten über Portale sowie regelmäßig stattfindende NMH-Veranstaltungen intensiv gepflegt. Auch mit der Gemeinde Hohentengen arbeitet NMH seit Jahren eng und vertrauensvoll zusammen.

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Fortführung der Sponsoring Aktivitäten als Hauptsponsor des SV Hohentengen
- Kooperation mit der Sonnenluger-Schule Mengen im Rahmen der Bildungspartnerschaft

Ausblick:

- Das Sponsoring des SV Hohentengen und die Kooperation im Rahmen der Bildungspartnerschaft mit der Sonnenluger-Schule Mengen sollen fortgeführt werden.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Die Knappheit der Ressourcen und die Verantwortung gegenüber zukünftigen Generationen stehen im besonderen Fokus des unternehmerischen Handelns bei NMH.
- Die Mitarbeitenden bei NMH sind zu umweltbewusstem Handeln bei ihrer täglichen Arbeit verpflichtet. Es ist die Aufgabe eines jeden Mitarbeitenden, Gefährdungen für Mensch und Umwelt zu vermeiden. Dazu gehört auch der schonende und sparsame Umgang mit Ressourcen, sowie die geregelte Wiederverwertung und Entsorgung.
- NMH legt größten Wert auf einen schonenden Umgang mit Material und Energie: Deshalb berücksichtigen wir bei Entwicklung und Design, im Produktionsprozess, beim Betrieb unserer Produkte, bei der Verpackung und beim Versand, beim Recycling sowie bei der Verbesserung von Verfahren und der Einführung neuer Anlagen die Erhaltung einer intakten Umwelt.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Teilnahme an Rohstoffspezifischen Initiativen der IHK Bodensee-Oberschwaben, konkret am Arbeitskreis „Transformationsprozesse“ sowie am IHK-Energieimpulsnetzwerk

WEITERE AKTIVITÄTEN

Ausblick:

- Die Ressourceneffizienz unserer Produkte soll kontinuierlich gesteigert werden, sowohl in der Produktentstehung als auch im Produktbetrieb, als auch nach der Nutzungsphase durch eine bestmögliche Recyclingfähigkeit der Produkte.

LEITSATZ 05 – ENERGIE UND EMISSIONEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Teilnahme am IHK-Energieimpulsnetzwerk
- Ausschreibung einer Techniker-Arbeit zur Entwicklung eines NMH-internen Energiemanagementsystems

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Verbrauchsdaten des Strom- und Gasverbrauches werden monatlich systematisch erfasst.
- Zahlreiche Effizienzpotenziale konnten so bereits identifiziert und in Angriff genommen werden:
 - Server wurden virtualisiert,
 - Drucker ausgetauscht
 - und Leuchtstoffröhren durch LED-Beleuchtung ersetzt.

Ausblick:

- NMH verfolgt das Ziel ein internes Energiemanagement-System zu entwickeln
- Die bestehenden Messmöglichkeiten der internen Energieströme in den einzelnen Produktionsbereichen sind hierfür noch unzureichend und sollen durch zusätzliche Energiezähler optimiert werden.

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Maßnahmen und Aktivitäten:

- NMH hat den Anspruch, die hohen Qualität- und Sicherheitsansprüche der Kunden durch kontinuierliche Verbesserung der Prozesse und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu erfüllen. Daher haben alle Mitarbeitenden die gültigen technischen Standards zu berücksichtigen und keine Kompromisse zu Lasten der Produktsicherheit oder Qualität einzugehen. Bewusstes oder fahrlässiges Verhalten, das eine Minderung der Sicherheit oder Qualität zur Folge hat, dulden wir nicht.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- NMH optimiert seine Produkte stets auch im Hinblick auf deren Energieeffizienz.

Ausblick:

- NMH verfolgt das Ziel, dass die Energieeffizienz seiner neuen Produkte sowohl bei der Herstellung als auch bei der Nutzung immer besser ist als der des Vorgängerproduktes.

Ökonomischer Mehrwert

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

- Schwerpunktthema

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

NMH hat den Anspruch, die hohen Qualität- und Sicherheitsansprüche der Kunden durch kontinuierliche Verbesserung der Prozesse und Weiterbildung der Mitarbeitenden zu erfüllen. Hierbei spielt der Nachhaltigkeitsgedanke bei NMH auch im Innovationsbereich eine zentrale Rolle: Im Geschäftsfeld Sondermaschinen liegt der Fokus im Berichtsjahr unter anderem auf innovativen Automations-Lösungen.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Zum dritten Mal Auszeichnung als „TOP 100 Innovator“.
- Entwicklung MuLedCon >PickToLight > Werkerführung > Werker Assistenz System,

WEITERE AKTIVITÄTEN

- Entwicklung und Versuche zu Condition-Monitoring Systemen in SPS-Systemen
> prädiktive Maintenance Analyse in Messanlagen,
- Update NMH Messprogramm auf neue Softwareplattform und Datenbanksysteme,
- Ausbildung Roboterprogrammierer „Full-Service“ Sicherstellung Reaktionszeiten und Verfügbarkeiten,
- Entwicklung Anbindung Messboxen an SPS (bisher nur mit PC-System)
>geringerer Pflegeaufwand
> höhere Verfügbarkeit als PC-Systeme
> LowCoast-Anwendungen
> Weniger Hardwareeinsatz
- Automation BAZ Zentren (SHW's) mit Roboterbeladung
- Weiterentwicklung NMH-Spannzangen
>Qualitätssteigerung in Messtechnikanwendungen
- COCO-Auftragssteuerung, Papierlose Fertigung
- Installation Energiemonitoring (Planung Technikerarbeit)
- Entwicklung QM-System auf SPS um Prüfindervalle sicherzustellen
- Entwicklung NMH-Handhabungsgerät
> Automatische Positionierung
- Entwicklung NMH Modulbaukasten HHG
> (ZIM-Projekt Modulares HHG)
- Anschaffung Software „Safe-Expert“ zur Risikobewertung
> Höhere Transparenz

Ausblick:

- Der Nachhaltigkeitsgedanke spielt auch künftig eine zentrale Rolle bei der Produktentwicklung.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Als inhabergeführtes Unternehmen hat die langfristige Absicherung des Unternehmens oberste Priorität. Die Basis dafür ist eine stabile Ertragslage und eine hohe Eigenkapitalausstattung, eng verbunden mit den Grundsätzen nachhaltiger

WEITERE AKTIVITÄTEN

Unternehmensführung. Nachhaltigkeit versteht NMH dabei als ein ganzheitliches System aus wirtschaftlichem Erfolg, ökologischer Verantwortung und sozialem Engagement.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Eigenkapitalquote konnte weiterhin stabil gehalten werden.

Ausblick:

- NMH möchte seine solide finanzielle Basis beibehalten und weiter ausbauen.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Maßnahmen und Aktivitäten:

- NMH führt seine Geschäfte ethisch korrekt. Deshalb unterstützen wir intern und extern alle Aktivitäten, um Bestechung und Korruption zu vermeiden. Vereinbarungen oder Nebenabreden, die sich auf Vorteilsnahme oder Begünstigung einzelner Personen oder Unternehmen im Zusammenhang mit der Vermittlung, Vergabe, Lieferung, Abwicklung und Bezahlung von Aufträgen beziehen, sind unzulässig.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Einführung eines internen Code of Conduct, Information und zentrale Zugänglichkeit für alle Mitarbeitenden über das Intranet.

Ausblick:

- Beibehaltung des Status Quo

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 11 – REGIONALER MEHRWERT

Schwerpunktthema

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Maßnahmen und Aktivitäten:

- Unser innerbetriebliches Vorschlagswesen – aktiviert die Innovationskraft der NMH-Mitarbeiter im Hinblick auf eine bessere Ressourcen Nutzung und sorgt wirksam für Umdenk-Anreize.
- Regelmäßige Produktivitäts-Workshops führen zu einer stetigen Leistungssteigerung in allen Bereichen.
- Mithilfe eines umfassenden Beauftragungswesens (Sicherheit, Gesundheit, und mehr) arbeiten wir daran, die Situation in verschiedensten Bereichen zu prüfen und zu optimieren.

Ergebnisse und Entwicklungen:

- Die Themen Nachhaltigkeit und Energieeffizienz werden von einem eigenen Managementteam behandelt.
- Unsere Fahrradleasing-Aktion „Eurorad“, zwei Fahrräder pro Mitarbeiter, motiviert dazu, das Auto stehen zu lassen und Klima neutral zur Arbeit zu kommen.
- Das gemeinschaftliche Projekt NMH & AOK „NMH ernährt sich gesund“ – Kochkurse inklusive Rezeptordner – stößt auf kulinarisch gesunde Weise Umdenkprozesse in Sachen Ernährung an.

Ausblick:

- Das hohe Niveau von Verbesserungsvorschlägen im Rahmen der Teamsitzungen des Betrieblichen Vorschlagswesens soll beibehalten und wenn möglich ausgebaut werden.

UNSER WIN!-PROJEKT

6. Unser WIN! -Projekt

Mit unserem WIN! -Projekt leisten wir einen Nachhaltigkeitsbeitrag für die Region.

DIESES PROJEKT UNTERSTÜTZEN WIR

Wir wollen mit der Durchführung unseres WIN-Projekts erreichen, dass Nachhaltigkeit noch stärker ins Bewusstsein unserer Mitarbeiter, Führungskräfte und vor allem der teilnehmenden Schüler rückt und ein gemeinsames Weiterdenken der Thematik angestoßen wird. Es soll nachhaltiges Handeln sichtbar und für alle greifbar machen. Deshalb werden wir im Rahmen eines Gemeinschaftsprojektes mit einer örtlichen Schule und der Stadtförsterei 600 Baumsetzlinge ansiedeln. Zur Vorbereitung werden Unterrichtsstunden zur Wissensvermittlung zum Thema Pflanzen und Bäume sowie deren Umwelteinfluss hinsichtlich Ihrer Aufnahme von CO₂-Emissionen abgehalten.

Mit unserer Pflanzaktion werden wir Flächen des Stadtwaldes mit heimischen Bäumen begrünen.

Unser Projekt macht allen direkt und indirekt Beteiligten deutlich, wie wichtig Pflanzen für eine funktionierende Umwelt sind: Vor allem Baumbestände tragen einen entscheidenden Teil dazu bei, die vom Menschen verursachten Emissionen auf natürliche Weise zu kompensieren.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Die Initiierung des Projektes erfolgte durch unseren vormaligen Geschäftsführer Alexander Frick im Zeitfenster der Friday-for future Proteste um Schüler zum aktiven Handeln zu motivieren. Er waren bisher diverse Abstimmungen, Besprechungen und zwischen NMH, der teilnehmenden Schule und dem zuständigen Forstamt.

ERGEBNISSE UND ENTWICKLUNGEN

Leider musste die praktische Ausführung, das tatsächliche Pflanzen der Bäume, pandemiebedingt um ein weiteres Jahr verschoben werden. Aus diesem Grund wird die Zielgruppe von Klasse 9 auf Klasse 7 geändert, damit die Schüler welche an dem Projekt teilnehmen nicht nur am Unterricht sondern auch an der tatsächlichen Pflanzaktion teilnehmen können.

UNSER WIN!-PROJEKT

AUSBLICK

Das Projekt bleibt bis zur ersten Baumpflanzaktion weiter auf der NMH-Agenda. Bei positiver Resonanz kann das Projekt in kommenden Schuljahren wiederholt werden, diese Entscheidung ist aktuell noch offen.



KONTAKTINFORMATIONEN

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartner

Herr Christian Bulander – Geschäftsführender Gesellschafter

Herr Gabriel Friedmann – Geschäftsführender Gesellschafter

Herr Oliver Schmitt - Managementbeauftragter

Über NMH: NMH gehört zu den „Hidden Champions“ für komplexe Mess-, Prüf- und Montageanlagen. Das Unternehmen beschäftigt rund 100 Mitarbeiter am Standort Hohentengen. NMH bietet komplette Lösungen von der Planung über die Fertigung bis zur Montage und Inbetriebnahme. Nahezu alle deutschen Premium- Automobilhersteller sowie deren Zulieferer sind Kunde bei NMH.

Unsere
globalen
Referenzen:



Herausgegeben am 01.07.2022 von

NMH GmbH

Am Flugplatz 2, 88367 Hohentengen

Telefon: 07572 - 76190

Fax: 07572 - 761929

E-Mail: info@nmh.de

Internet: www.nmh.de

NMH[®]
Innovation is our world